

Sammlung Theaterzettel

Der Diplomat oder Wenn ich es selbst nur wüsste

Scribe, Eugène

1836-09-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Dienstag, den 27. September, 1836.

Der Diplomat.

Lustspiel in 2 Abtheilungen, nach Scribe und Delavigne,
von Theodor Hell.

Der König	Herr Brandt
Prinz Rudolph, sein Neffe	Herr Pirscher
Die Marquise von Surville	Mlle. Hildebrandt
Graf Moreno, portugiesischer Gesandter	Herr Fermann
Isabella, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Freiherr von Saaldorf, dänischer Gesandter	Herr Grua
Chevalier von Charvigny, in Aufträgen des französischen Hofes	*
von Reinsfeld, Secrétaire des Prinzen Rudolph	Herr Ritter
Herrmann, Haushofmeister der Marquise	Herr Richter

In der ersten Abtheilung geschieht die Handlung im Landhause
der Marquise, in der zweiten im königlichen Schlosse.

* Herr Devrient, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe.

Die Bekenntnisse.

Lustspiel in 3 Abtheilungen, von Bauernfeld.

Commercierrath Herrmann	Herr Brandt
Julie, seine Tochter	Mlle. Kinkel
Baron von Zinnburg	Herr Schramm
Adolph, Baron von Zinnburg, sein Neffe	*
Anna von Linden, eine junge Wittwe	Mlle. Bernier
Assessor Bitter	Herr Bauer
Waldbmann	Herr Grua
Bedienter Adolphs von Zinnburg	Herr Reutter
Bedienter des Commercierraths	Herr Janson d. ä.
Kammermädchen der Frau von Linden	Mlle. Schmitt

Der erste Act spielt in einer Provincial-Stadt, die beiden andern
in einem Badeort.

* Herr Devrient.

Zwischen beiden Lustspielen: Schön Annelie, ein
Schweizerlied, componirt von Carl Stein, Mitglied des
hiesigen Hoftheaters, vorgetragen von den Herren Diez,
Otto, Stein, Freund, Dehrlein.

Hierauf: Jäger-Septett mit Chor, componirt von
Carl Stein, gesungen von den Herren Diez, Otto,
Hanno, Kühn, Stein, Freund, Dehrlein.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr.

Donnerstag, den 29. September: „Stille Wasser sind tief.“ Lustspiel von
Schöder. Mad. Köhler — Baronin Holmbach. Letzte Gastrolle.

Samstag, den 1. October, (mit aufgehobenem Abonnement, zum Vortheile des
Herrn Devrient, zum ersten Male): „Cromwells Ende.“ Trauerspiel
von Raupach. Herr Devrient, vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe —
Cromwell. Letzte Gastrolle. Mad. Haizinger, vom Großh. Hoftheater in
Karlsruhe — Lady Clappole, als einzige Gastrolle.